

## **Motion Fraktion SP (Peter Marbet, SP): Wirtschaftsförderung mit Kanton zusammenlegen**

Die eigentliche Wirtschaftsförderung mit der Beratung und Akquisition von Unternehmungen wird aktiv durch den Kanton betrieben. Dennoch unterhält die Stadt Bern mit dem Wirtschaftsamt eine Wirtschaftsförderung, die zusammen mit der Teilkonferenz Wirtschaft der Regionalkonferenz Bern (36 Gemeinden) eigene Dienstleistungen erbringt. Die Stadt Bern bezahlt gemäss Budget 2014 rund 900'000 Franken für die städtische (und regionale) Wirtschaftsförderung.

Auch wenn in den letzten Jahren erhebliche Anstrengungen unternommen worden sind, um die Aktivitäten der diversen Akteure (Wirtschaftsamt, Kanton, Hauptstadtregion, Greater Geneva Berne Area, Bern Tourismus, Bern City, GastroStadt Bern und Umgebung, Hotellerie Bern+Mittelland, Wirtschaftsverbände) zu koordinieren, so bleibt der Eindruck, dass mit einer Vereinfachung der Strukturen erhebliche Synergien herbeigeführt werden können.

Dazu kommt, dass selbst die Stadtberner Wirtschaft mit der heutigen Organisation unzufrieden scheint: „Unglücklich ist die Wirtschaft, dass nebst der kantonalen Wirtschaftsförderung auch eine städtische Stelle existiert. Ohnehin gebe es zu viele Vereinigungen, die sich um die Förderung der Region bemühten, verbunden mit Doppelspurigkeiten: Greater Geneva Berne Area oder Hauptstadtregion Bern.“ (Bund vom 11. Januar 2014)

Falls wichtige Aktivitäten für die Stadt Bern nicht mehr erbracht würden, wenn die Wirtschaftsförderung beim Kanton konzentriert wird, soll die Stadt diese Aktivitäten mittels Leistungsvertrag einkaufen können.

Die SP Fraktion fordert deshalb den Gemeinderat auf, die städtische und regionale Wirtschaftsförderung mit dem Kanton zusammen zu legen:

1. Die städtische resp. regionale Wirtschaftsförderung wird eingestellt.
2. Die bisherigen Aktivitäten der städtischen resp. regionalen Wirtschaftsförderung (P260110 Standortpromotion / P260120 Anlaufstelle Wirtschaft / P260130 Beratung Behörden, Verwaltung, Institutionen) werden an den Kanton übergeben.
3. Die Stadt nimmt Verhandlungen für einen Leistungsvertrag mit der kantonalen Wirtschaftsförderung auf und bringt sie zum Abschluss, damit die für die Stadt unerlässlichen Aktivitäten weiterhin erbracht werden können.

Bern, 08. Mai 2014

*Erstunterzeichnende: Peter Marbet*

*Mitunterzeichnende: Katharina Altas, Lena Sorg, Stefan Jordi, Annette Lehmann, Martin Krebs, Benno Frauchiger, Nicola von Greyerz, David Stampfli, Lukas Meier, Fuat Köçer, Halua Pinto de Magalhães, Nadja Kehrl-Feldmann, Yasemin Cevik, Michael Sutter, Patrizia Mordini, Hasim Sönmez, Lea Kusano*